

Niederschrift

über die am Mittwoch, den **26. Jänner 2022 um 19:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde Fuschl am See stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Fuschl am See.

Anwesend:

<u>ÖVP Fraktion</u>	Bgm. Franz J. Vogl, VzeBgm. Christian Braunstein, GR Andreas Klaushofer, GR Josef Ebner, GV Brigitte Ebner, GV Cornelia Ehrenreich, GV Robert Leitner, GV Robert Huber, und GV Jakob Schmidlechner
<u>Grüne</u>	GR Elisabeth Maschler, GV DI Lukas Soukup
<u>FPÖ Fraktion</u>	GV Georg Gimpl, GV Adelheid Oberascher
<u>SPÖ-Fraktion</u>	GR Rudolf Wallner
<u>Schriftführer</u>	AL Erwin Klaushofer
<u>Zuhörer</u>	--

Nicht anwesend: GV Gerold Zach, GV Mag. Romana Bello; GV Simone Meißnitzer mit Entschuldigung;

Bürgermeister Franz J. Vogl begrüßt die Anwesenden, dankt für das pünktliche Erscheinen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er ersucht Änderungswünsche bekannt zu geben. Da dies nicht der Fall ist, schreitet der Bürgermeister zur Erledigung folgender

Tagesordnung

1. Fragestunde für Gemeindebürger

Die anwesenden Zuhörer stellen keine Fragen zu den Tagesordnungspunkten.

2. Genehmigung der Niederschrift von 15.12.2021 – Eingabe GR Wallner

Zur Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2021 liegt die Eingabe des GR Rudolf Wallner vor. Dieser will im Protokoll vermerkt haben, dass Herr Zach in seiner Stellungnahme darauf hingewiesen hat, dass bei Beteiligung der Gemeinde an den Arbeiten in der Bachstraße ein Grundstück zu einem angemessenen Preis an die Gemeinde Fuschl am See zu verkaufen ist.

GR Maschler meint, dass die Formulierung dem Protokoll entspricht. Eine Zustimmung zum Vorschlag des GV Zach kann seitens der Fraktion der Grünen nicht bestätigt werden.

Nach eingehender Debatte wird beschlossen, dass sich GR Wallner den Tonbandmitschnitt anhört und über die Protokolländerung in einer weiteren Sitzung der Gemeindevertretung Fuschl am See entschieden werden soll.

3. Änderung des Bebauungsplanes Kindergarten Volksschule Kirchenstraße – Entfall einer Grenzlinie

Im Zuge der Bauverhandlung zum Anbau an den Kindergarten Fuschl am See wurde von der Behörde (Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung) mitgeteilt, dass zur Verwirklichung des Projektes ein Bebauungsplan erforderlich ist. Dieser wurde erstellt und von der Gemeindevertretung Fuschl am See genehmigt. Es wurde jedoch der Bebauungsplan auf die abgeschrägte

Planungsvariante erstellt. Sollte nunmehr die Variante mit dem Vollgeschoß auch an der Grundstücksgrenze zur GP 1151/9 (Mehrfamilienwohnhaus) errichtet werden, ist eine neuerliche Änderung des Bebauungsplanes notwendig.

Den anwesenden Gemeindevertretern liegen die beiden Varianten des Bauplanes vor. Bürgermeister Vogl meint, dass die Variante mit dem durchgehenden Vollgeschoß errichtet werden soll und schlägt daher die Abänderung des Bebauungsplanes vor. Diese kann jedoch erst nach der im Gesetz (ROG) vorgesehenen Kundmachungszeit von vier Wochen durch die Gemeindevertretung Fuschl am See beschlossen werden.

Dieser Tagesordnungspunkt ist daher noch einmal auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Fuschl am See aufzunehmen.

4. Anbau Kindergarten – Vergabe der Baumeisterarbeiten

Die Ausschreibung der Baumeisterarbeiten für den Anbau Kindergarten Fuschl am See wurde in einem zweistufigen Verfahren durchgeführt. Für die Runde 1 wurden drei Angebote abgegeben. Diese Firmen, nämlich Brand Bau GmbH aus Strobl, BSU Unterberger aus St.Gilgen – Abersee und Kieninger Bau GesmbH. aus Bad Goisern, haben auch in der 2. Stufe ein Angebot gelegt. Die Summen lauten:

Brandl Bau GmbH - 758.502,89 €

BSU-Untergerger Bau Service – 763.614,76 € und

Kieninger Bau GesmbH. – 829.606,16 €

Die Beschreibung über die durchgeführten Vergabeverfahren liegt den Anwesenden vor.

Nach kurzer Debatte wird einstimmig beschlossen, die Baumeisterarbeiten an Firma Brandl BauGmbH. aus Strobl zum Preis von € 758.502,89 + MWSt. zu vergeben.

5. Dorfstraße – Vergabe der Bauarbeiten

Durch die Planungsfirma AIP wurde auch ein zweistufiges Vergabeverfahren für die Bauarbeiten an der Dorfstraße ausgeschrieben. An diesem Wettbewerb beteiligten sich 7 Firmen. Die Angebotsprüfungsunterlagen wurden im Intranet der Gemeinde Fuschl am See hochgeladen. In der 2. Stufe wurden folgende Ergebnisse festgestellt:

1 Infra Bau GmbH 1.558.128,34 €

2 STRABAG AG 1.842.289,83 €

3 Ing. Hans Bodner BaugesmbH & Co KG 1.895.210,35 €

4 AustroBau GmbH 1.911.435,97 €

5 PORR Bau GmbH. Tiefbau. NL Salzburg 2.048.131,82 €

6 Kieninger Gesellschaft m.b.H. 2.197.145,46 €

7 Held & Francke Baugesellschaft mbH 2.216.130,25 €

In der Diskussion merkt GR Maschler an, dass sie das Projekt nie gesehen hat. Das Projekt wurde der Gemeindevertretung Fuschl am See am 23.6.2021 im Pfarrsaal vorgestellt. Bei dieser Sitzung war Frau Maschler nicht anwesend. Es wird daher vereinbart, dass das Projekt anlässlich der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Fuschl am See nochmals vorgestellt werden soll. Kleinere Änderungen am Projekt sind auch nach der Auftragsvergabe noch möglich, meint der Bürgermeister.

Nach Abschluss der Debatte wird einstimmig beschlossen, die Bauarbeiten an der Dorfstraße an die Fa. Infra-Bau GmbH. aus 5301 Eugendorf zu dem Betrag von 1.558.128,34 € inkl. MWSt. zu vergeben.

6. Allfälliges:

1) Rücklagen

Bürgermeister Vogl berichtet, dass es aufgrund der guten Finanzsituation der Gemeinde Fuschl am See notwendig ist, eine Einlage in Höhe von 400.000,-- € bei der Kommunalkredit zu tätigen. Dies soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Fuschl am See behandelt werden.

2) Sitzung im Sitzungssaal der Gemeinde Fuschl am See

GR Maschler verliest folgende Stellungnahme der Gemeindevertreterin Mag. Romana Bello:

Laut Medienbricht vom 26.1.2022 liegt die heutige Neuinfektionszahl bei über 34.000. Zitat aus dem Kurier: „Derzeit infizieren sich so viele Menschen wie nie zuvor in der Pandemie mit SARS-Cov-2.“ Ich finde es verantwortungslos die GV-Sitzung in unserem Sitzungssaal abzuhalten, da er in dieser prekären Situation die notwendigen Voraussetzungen nicht erfüllt. Aus diesem Grunde werde ich der heutigen GV-Sitzung fernbleiben.

3) Arbeitsgruppe Wirtschaft

Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe Wirtschaft Robert Huber will den Bauamtsleiter Ing. Andreas Schildbeck zur nächsten Sitzung einladen und über mögliche Gewerbeflächen in unserer Gemeinde beraten. Für die Bearbeitung dieser Angelegenheit in der Arbeitsgruppe Wirtschaft spricht sich neben dem Bürgermeister auch der Vorsitzende des Bauausschusses GR Andreas Klaushofer aus.

4) Betriebsgebiet im Ort

GR Maschler spricht sich gegen die Ausweisung eines Betriebsgebietes im Bereich neben der B 158 (Projekt Michael Herbst) aus. Sie kann sich ein erweitertes Wohngebiet vorstellen.

5) Parkplatz für Zeugstätte

GR Rudolf Wallner spricht sich dafür aus, dass die Bebauung der Grundfläche neben der Zeugstätte mit der Errichtung des Parkplatzes beginnen soll, damit die Zufahrts- und Parksituation bei einem allfälligen Einsatz der Feuerwehr gewährleistet ist.

6) Forsthäuser

Auf Anfrage von GV Heidi Oberascher wird bekannt gegeben, dass bereits Planungsunterlagen für die Sanierung bzw. den Neubau der ehem. Forstgebäude an der B 158 vorliegen und die bestehende Brandruine damit beseitigt wird.

7) Parkplatz Fuschlseebad - Umgestaltung

Auf Anfrage von GV Conny Ehrenreich betreffend die geplante Umgestaltung des Parkplatzes beim Fuschlseebad, berichtet VzeBgm Braunstein, dass er auf Gestaltungsvorschläge der beauftragten Fa. AIP aus Wals wartet.

8) Parkplatzgenehmigungen

GR Elli Maschler weist darauf hin, dass die Errichtung von Parkplätzen genehmigungspflichtig ist. Sie will in Zukunft verstärkt darauf achten.

Die Sitzung wird um **20:32 Uhr** geschlossen.

Schriftführer Erwin Klaushofer	Bürgermeister Franz J. Vogl
-----------------------------------	--------------------------------